

**HANDEL,
GASTGEWERBE, REISEVERKEHR**

FACHSERIE

6

Reihe 3.1

**Beschäftigte und Umsatz
im Einzelhandel**

(Meßzahlen)

November 1983

Statistische Bundesamt
Bibliothek Dokumentation Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

Textteil

	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik	3
2 Umsatz und Beschäftigte im November 1983	5

Tabellenteil

1 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980	6
2 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen in jeweiligen Preisen	10
3 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980	11
4 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen in jeweiligen Preisen	15
5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl (Meßzahlen und prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl (Meßzahlen und prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	20
7 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Umsatzgrößenklassen in jeweiligen Preisen ("Paariger Vergleich")	21

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Februar 1984

Preis: DM 4,40

Bestellnummer: 2060310-83111

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit
Quellenangabe unter Einsendung eines
Belegexemplares gestattet.



Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetzes über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdlStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) repräsentativ erhoben.

Erhebungsbereich

Erfaßt werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979) liegt.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

Erhebungsumfang

Befragt werden bis zu 25 000 Unternehmen, die durch eine umsatzgrößenproportionale Zufallsauswahl aus dem Material der Handels- und Gaststättenzählung 1979 ausgewählt worden sind. Beim Ziehen der Stichprobe blieben von den insgesamt 346 030 Einzelhandelsunternehmen, die am Stichtag 31.3.1979 ermittelt worden waren, die 177 461 Unternehmen unberücksichtigt, die 1978 weniger als 250 000 DM umgesetzt hatten. Als Ersatz für die aus dem Berichtskreis herausfallenden Stichprobenunternehmen (Löschungen, Bereichswechsler usw.) werden ständig zufällig ausgewählte, neugegründete Unternehmen in den Berichtskreis eingeschleust.

Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Voll- sowie der Teilzeitbeschäftigten. Für Berichtsunternehmen, die Niederlassungen in verschiedenen Bundesländern unterhalten, werden die Merkmale auch in der Untergliederung nach Bundesländern erfragt.

Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung angegebenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung eingegangenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Meßzahlen auch noch die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die Daten des Monatsberichts mit Meßzahlen laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes verspätet eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aber aus technischen Gründen nur in nachfolgenden Monatsberichten dargestellt werden.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben den Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden erstmals im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Bei den Ergebnissen - mit Ausnahme in Tabelle 7 - handelt es sich um hochgerechnete Unternehmensergebnisse. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen insofern ab, als in ihr nur die Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Berichtsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

Definitionen

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- oder Streckengeschäften, Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) einschl. Delkredereprovisionen, aber ohne durchlaufende Posten (z.B. im Auftrag der Lieferanten vereinnahmte Zahlungen) sowie Zusatzerlöse ein.

Nicht dazu gehören jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei umsatzsteuerlichen Organschaften sind auch die von der Muttergesellschaft oder den Tochtergesellschaften getätigten Innenumsätze mit anzugeben. Entsprechendes gilt auch für die Unternehmereinheiten.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Dazu gehören auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber) und Teilzeitbeschäftigte.

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

Erscheinungsformen des Einzelhandels^{*)}

- Ambulanter Einzelhandel

Der Verkauf von Waren erfolgt überwiegend außerhalb einer festen Betriebsstätte. Diese Absatzform umfaßt Markt-, Straßen- und Hausierhandel.

- Versandhandel

Die Ware wird überwiegend nicht im Ladengeschäft verkauft, sondern mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Besteller zugestellt.

- Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf von Waren erfolgt überwiegend innerhalb einer festen Betriebsstätte. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genußmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

- Kaufhäuser

Einzelhandelsbetriebe, die überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen anbieten, ohne daß ein warenhausähnli-

^{*)} Die Begriffsbestimmungen der einzelnen Erscheinungsformen sind auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden nach dem Schwerpunktprinzip zugeordnet. D.h., ein Mehrbetriebsunternehmen wird nur dann einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten des Unternehmens dieser Position zuzuordnen sind und wenn mindestens 50 % des gesamten Unternehmensumsatzes in dieser(n) Arbeitsstätte(n) erwirtschaftet wird.

ches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Größe der Verkaufsfläche liegt über 1 000 m².

- Warenhäuser

Einzelhandelsgroßbetriebe, die Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungs- und Genußmittel - anbieten. Die Verkaufsmethode reicht von der z.B. im Textilbereich vorherrschenden Bedienung bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungs- und Genußmittel in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche ist mindestens 3 000 m² groß.

- Selbstbedienungswarenhäuser

Einzelhandelsgroßbetriebe, die ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungs- und Genußmitteln anbieten, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche ist mindestens 3 000 m² groß.

- Verbrauchermärkte

Einzelhandelsbetriebe, die vorwiegend Nahrungs- und Genußmittel anbieten und ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener anderer Branchen führen, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Größe der Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 m².

- Supermärkte

Einzelhandelsbetriebe, die auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² Nahrungs- und Genußmittel einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbieten.

- andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)

Einzelhandelsbetriebe, die auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² Nahrungs- und Genußmittel, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbieten.

2 Umsatz und Beschäftigte im November 1983

Die Einzelhandelsunternehmen im Bundesgebiet setzten im November 1983 (bei 25 Verkaufstagen) in jeweiligen Preisen 3,7 % mehr um als im November 1982 (bei ebenfalls 25 Verkaufstagen). In Preisen des Basisjahres gerechnet, also real, wurde das Umsatzniveau des Vorjahresmonats um 1,7 % übertroffen.

Sechs der neun nachgewiesenen Wirtschaftsgruppen trugen zu diesem Umsatzzanstieg bei. So verzeichneten im Berichtsmonat der Einzelhandel mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (nominal: + 13,0 %; real: + 10,2 %), mit pharmazeutischen und kosmetischen Erzeugnissen (+ 6,5 %; + 1,9 %), mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (+ 5,0 %; + 1,6 %), mit Einrichtungsgegenständen (+ 3,8 %; + 0,8 %), mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (+ 3,2 %; + 1,1 %) sowie der Einzelhandel mit sonstigen Waren, Waren verschiedener Art (+ 2,3 %; + 1,3 %) höhere nominale und reale Umsatzwerte als im November 1982.

Beim Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (+ 1,4 %; - 1,0 %) ergaben sich im November 1983 lediglich höhere nominale Umsatzwerte gegenüber dem Vorjahresmonat. Sowohl nominal als auch real unter dem Umsatzniveau des Vorjahresmonats blieb der Einzelhandel mit elektrotechnischen Erzeugnissen und Musikinstrumenten (- 0,8 %; - 1,0 %).

Beim Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen wurde trotz eines nominalen Umsatzrückgan-

ges von - 5,6 % - aufgrund der gegenüber dem Vorjahresmonat gesunkenen Preise - real der gleiche Umsatzwert (+ 0,0 %) wie im November 1982 ermittelt.

In der Gliederung nach Erscheinungsformen erzielten die Verbrauchermarktunternehmen (+ 5,4 %), die Supermarktunternehmen (+ 4,2 %) sowie die SB-Warenhausunternehmen (+ 3,6 %) deutlich höhere nominale Umsätze als im Vorjahresmonat. Die nominalen Umsatzsteigerungen der Versandhandelsunternehmen (+ 2,0 %) und der Warenhausunternehmen (+ 0,5 %) fielen dagegen niedriger aus.

Von Januar bis November dieses Jahres setzten die Einzelhandelsunternehmen nominal 3,7 % und real 1,3 % mehr um als in den entsprechenden elf Monaten des Vorjahres.

Die Anzahl der in den Einzelhandelsunternehmen tätigen Personen - als tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschl. Auszubildende - war Ende November 1983 um 0,9 % niedriger als Ende November 1982. Einem Rückgang der Vollbeschäftigten um 2,0 % stand dabei eine Zunahme der Teilzeitbeschäftigten um 1,3 % gegenüber. In den ersten elf Monaten des Jahres 1983 reduzierte sich die Anzahl der Beschäftigten durchschnittlich um 2,3 % gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum.

TABELLENTEIL

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		NOV.	NOV.	OKT.	JAN./NOV.	NOV.	NOV.	OKT.	JAN./NOV.
		1983	1982	1983	1983	1983	1982	1983	1983
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN									
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	119,6	115,2	116,2	113,9	105,6	104,0	103,0	100,6
431 15	REFORMWAREN	121,0	121,1	116,8	113,9	106,0	107,8	102,6	99,6
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, OAS	119,6	115,2	116,2	113,9	105,6	104,0	103,0	100,6
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	103,5	101,4	105,9	101,8	92,0	91,4	94,3	91,0
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	112,4	113,8	113,9	109,1	102,8	109,1	105,1	99,1
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	114,8	112,0	115,9	111,1	105,0	107,4	106,9	100,9
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	93,3	83,3	95,0	110,3	87,7	91,9	91,0	98,9
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	110,5	108,6	109,6	107,5	101,2	104,8	101,2	97,5
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	108,4	118,9	91,3	82,4	93,7	103,5	78,9	71,3
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	100,7	101,4	101,4	107,7	87,0	88,2	87,6	93,3
431 6	GETRAENKEN	103,4	107,5	97,9	98,9	89,3	93,5	84,6	85,7
431 9	TABAKWAREN	115,2	113,9	113,2	112,0	91,7	87,4	90,2	88,4
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	118,1	114,4	114,9	112,8	103,9	102,7	101,5	99,1
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN									
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	129,3	127,8	113,3	96,9	113,1	114,6	99,3	85,7
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	112,4	114,5	109,1	99,0	98,7	103,4	95,9	88,1
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	134,0	131,6	128,7	100,4	118,2	118,7	113,8	89,4
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	127,4	123,0	123,2	97,7	112,4	110,9	108,9	87,1
432 35	DAMENOBEBEKLEIDUNG	119,4	115,9	131,8	100,3	105,3	104,5	116,5	89,3
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND. U. SAEUGL. BEKLEIDG.	127,6	124,6	129,1	100,0	112,5	112,4	114,1	89,1
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	117,9	118,6	101,3	100,8	102,7	106,4	88,5	88,9
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	100,1	111,5	87,4	92,7	87,2	100,0	76,3	81,9
432 48	KOPFBEBECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	115,1	118,5	98,6	97,7	100,2	106,3	86,1	86,2
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	159,1	173,9	148,0	107,2	135,8	153,9	127,0	93,0
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	155,4	170,1	144,2	105,7	132,7	150,5	123,7	91,7
432 6	KUERSCHNERWAREN	123,2	139,9	113,6	74,4	108,0	125,8	99,9	65,9
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	96,5	97,1	86,0	83,7	84,7	86,9	76,5	74,0
432 72	TEPPICHEN	113,7	119,3	97,7	87,7	99,9	106,8	85,8	77,6

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		NOV. 1983	NOV. 1982	OKT. 1983	JAN./NOV. 1983	NOV. 1983	NOV. 1982	OKT. 1983	JAN./NOV. 1983
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
EINZELHANDEL MIT (IN)									
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	112,2	108,7	93,7	91,0	98,6	97,3	82,3	80,5
432 74	BETTWAREN	133,3	122,4	110,6	95,6	117,0	109,5	97,2	84,6
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	120,8	120,8	93,2	90,5	106,1	108,1	81,9	80,1
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	111,9	111,6	94,8	88,7	98,3	99,9	83,3	78,5
432 81	SCHUHEN	130,8	126,6	138,4	102,9	114,3	113,9	121,2	91,1
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	108,5	109,2	86,0	77,5	94,8	98,3	75,3	68,7
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	128,2	124,6	132,3	100,0	112,0	112,1	115,9	88,5
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	126,4	124,6	122,3	97,9	110,9	112,1	107,7	85,9
433 EINZELHANDEL MIT EINR GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)									
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	113,2	112,8	105,2	101,4	99,0	101,3	92,0	89,7
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	126,0	122,3	116,7	108,8	110,2	109,9	102,2	96,2
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	128,2	131,1	107,2	103,9	112,2	117,8	93,8	91,9
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	123,2	122,8	109,5	104,5	107,7	110,4	95,9	92,4
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	132,6	127,7	96,6	98,1	112,1	111,8	82,0	84,2
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	112,9	110,1	106,6	95,8	95,8	96,4	90,6	82,2
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	100,0	100,2	89,5	79,2	86,0	88,6	77,1	68,9
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	.	.	.	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	140,7	134,0	110,8	100,6	121,0	118,5	95,5	87,4
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	178,7	112,8	136,2	96,8	159,5	102,7	121,8	87,0
433 7	TAPETEN	109,2	107,3	106,6	101,8	96,6	97,1	94,3	90,9
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	118,8	114,5	107,9	98,1	101,9	101,1	92,6	85,0
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW									
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	126,7	124,8	112,9	100,5	113,3	113,9	101,1	90,5
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	113,6	115,8	111,7	99,8	101,6	105,6	100,0	89,9
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	122,5	121,9	112,5	100,3	109,5	111,2	100,7	90,3
434 2	LEUCHTEN	112,7	128,1	97,3	85,8	109,4	123,6	94,3	83,0
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	137,3	138,7	113,0	101,0	133,3	133,8	109,4	97,7
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	114,7	114,6	92,0	83,0	99,5	102,5	79,8	72,7
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	114,6	113,3	101,2	98,6	106,4	106,8	94,2	92,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

I UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ								
		NOV. 1983	NOV. 1982	OKT. 1983	JAN./NOV. 1983	NOV. 1983	NOV. 1982	OKT. 1983	JAN./NOV. 1983	
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES				
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	131,2	132,3	110,8	99,2	124,2	125,5	104,6	93,8	
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.										
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	119,4	113,5	103,5	97,6	102,3	100,1	88,8	84,5	
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	118,7	113,6	100,9	97,1	101,7	100,1	86,6	84,1	
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	130,3	128,8	113,7	100,7	109,5	112,8	95,8	85,9	
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	117,1	109,1	114,0	110,7	98,4	95,6	96,1	94,6	
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	127,2	124,2	113,8	103,1	106,9	108,8	95,9	88,0	
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	133,0	114,2	120,8	108,7	121,0	105,5	110,0	99,5	
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	125,8	119,9	111,4	102,4	107,7	106,0	95,6	88,7	
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW										
436 1	APOTHEKEN	118,1	109,7	115,4	113,0	101,8	99,7	99,6	98,9	
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	116,2	123,8	116,2	107,0	102,8	112,5	102,9	95,8	
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	137,5	120,6	113,6	114,6	121,5	109,2	100,4	102,3	
436 61	DROGERIEN U. AE.	102,1	101,8	95,7	99,6	90,9	92,5	85,3	89,5	
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	104,0	103,2	96,7	100,6	92,6	93,7	86,3	90,4	
436 8	LACKEN, FARBEN	102,9	103,5	105,3	97,1	90,5	93,2	92,6	86,2	
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	116,6	109,5	112,0	110,6	101,3	99,4	97,4	97,4	
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)										
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	117,5	124,5	129,2	116,9	101,1	101,1	110,5	102,6	
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	117,5	124,5	129,2	116,9	101,1	101,1	110,5	102,6	
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN										
438 11	KRAFTWAGEN	104,1	91,2	107,6	113,3	90,8	81,5	93,8	100,4	
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	133,7	127,2	114,8	111,2	116,6	113,7	100,1	98,4	
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	106,1	93,6	108,1	113,1	92,6	83,7	94,2	100,3	
438 5	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	51,3	52,3	53,8	83,5	44,7	46,8	46,9	74,1	
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	104,0	92,0	105,9	112,0	90,7	82,3	92,3	99,3	
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART										
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	117,1	110,0	119,5	113,3	106,6	102,6	111,1	102,9	
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	105,5	105,0	126,8	111,0	96,1	97,9	117,8	101,2	
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		NOV. 1983	NOV. 1982	OKT. 1983	JAN./NOV. 1983	NOV. 1983	NOV. 1982	OKT. 1983	JAN./NOV. 1983
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
439 41	FOTO- U. KINOGERÄT., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	90,9	94,0	84,9	91,1	85,8	88,9	80,1	86,2
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	104,4	108,1	103,4	101,0	98,5	102,2	97,6	95,7
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	92,8	96,0	87,4	92,4	87,5	90,7	82,5	87,5
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	117,5	115,2	87,0	86,5	109,9	110,3	81,4	81,5
439 61	SPIELWAREN	151,1	154,3	91,4	91,7	134,3	140,9	81,4	82,4
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	114,5	111,3	91,1	100,2	101,8	101,6	81,1	90,1
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	127,1	126,1	91,2	97,3	113,0	115,1	81,2	87,5
439 7	BRENNSTOFFEN	100,4	101,0	109,6	95,1	82,8	78,2	92,5	81,9
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	147,7	139,7	137,7	104,9	129,8	125,4	121,5	93,0
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	118,0	116,1	99,1	90,6	103,7	104,2	87,4	80,3
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	127,9	121,5	121,1	118,0	112,4	109,1	106,9	104,7
439 8	WAREN VERSCH. ART	124,0	120,2	109,3	99,4	108,9	107,9	96,4	88,2
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	117,6	114,1	122,3	108,3	102,8	101,7	107,0	95,6
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	-	-	-	-	-	-	-	-
439 9	SONST. WAREN, ANG	117,5	113,9	121,9	108,1	102,8	101,5	106,7	95,5
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	118,2	115,6	108,1	98,6	103,6	102,2	95,2	87,5
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	118,1	113,8	112,2	105,0	103,6	101,8	98,7	92,9

2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1980 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	NOV.	NOV.	OKT.	JAN./NOV.
	1983	1982	1983	1983
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	102,8	103,4	106,9	105,5
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	149,4	145,1	131,5	97,5
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	122,5	122,2	101,2	87,0
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	139,1	136,3	119,9	93,5
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUUSER	109,6	109,1	91,7	88,4
SB-WARENHAEUUSER	120,8	116,6	116,6	109,7
VERBRAUCHERMAERKTE	153,0	145,1	146,0	143,3
KAUFHAEUUSER	101,8	105,1	88,9	89,5
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	128,3	117,4	112,9	110,5
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	104,3	107,6	109,0	98,8
SUPERMAERKTE	125,1	120,1	122,5	120,1
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OH. FRISCHWAREN)	143,6	131,3	121,6	117,9
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	109,0	107,8	108,1	106,1
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART	116,2	111,0	110,7	102,3
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	117,1	112,7	111,0	105,2
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	114,6	111,1	119,8	110,9
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	116,9	112,5	111,8	105,7
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	118,1	113,8	112,2	105,0

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		NOV. 1983		NOV. 83 UND OKT. 83	JAN./NOV. 83	NOV. 83	JAN./NOV. 83
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		NOV. 1982	OKT. 1983	NOV. 82 UND OKT. 82	JAN./NOV. 82	NOV. 82	JAN./NOV. 82
IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100			
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN							
431 11	NAHRUNGSM., GETRÄNKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	3,8	2,9	3,5	2,5	1,6	0,6
431 15	REFORMWAREN	-0,1	3,6	1,1	0,3	-1,6	-2,1
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN, OAS	3,8	2,9	3,5	2,5	1,5	0,5
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	2,1	-2,2	2,1	-0,6	0,6	-2,9
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLÜGEL	.	.	.	.	.	.
431 44	SÜßWAREN	.	.	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	-1,3	-1,3	-2,5	-1,8	-5,8	-2,4
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	2,4	-0,9	0,5	0,7	-2,2	-0,0
431 48	KARTOFFELN, GEMÜSE, OBST	11,9	-1,8	15,3	8,4	-4,6	11,6
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	1,8	0,9	1,4	0,9	-3,4	0,4
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-8,9	18,7	-7,5	-7,2	-9,5	-9,5
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRÄNKEN	-0,7	-0,6	-1,0	-1,2	-1,4	-3,6
431 6	GETRÄNKEN	-3,8	5,6	-3,3	-3,0	-4,5	-5,4
431 9	TABAKWAREN	1,2	1,8	1,3	3,3	4,9	-3,9
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN	3,2	2,8	3,0	2,2	1,1	0,1
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN							
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	1,2	14,2	0,9	1,3	-1,3	-1,7
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	-1,8	3,1	1,2	3,1	-4,6	0,1
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	1,9	4,1	2,3	2,8	-0,4	0,0
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	3,6	3,5	5,3	3,9	1,3	1,1
432 35	DAMENOBEBEKLEIDUNG	3,0	-9,4	5,1	4,3	0,8	1,4
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SÄUGL.	.	.	.	.	.	.
432 3	OBEBEKLEIDG., KIND. - U. SÄUGL. BEKLEIDG.	2,4	-1,1	3,6	3,5	0,2	0,7
432 41	PULLOVER, HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	-0,6	16,4	-2,3	11,4	-3,5	7,5
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	-10,2	14,6	-7,4	-3,5	-12,8	-6,8
432 48	KOPFBEDeckUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	-2,9	16,7	-3,0	7,5	-5,8	3,8
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-8,6	7,5	-7,2	-0,3	-11,8	-4,1
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	-8,6	7,8	-7,1	-0,3	-11,8	-4,0
432 6	KUERSCHNERWAREN	-12,0	8,5	-11,4	-7,3	-14,1	-9,9
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	-0,6	12,2	-1,5	0,2	-2,5	-1,9
432 72	TEPPICHEN	-4,7	16,4	-8,4	-1,5	-6,5	-3,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		NOV. 1983 GEGENUEBER		NOV. 83 UND OKT. 83 GEGENUEBER	JAN./NOV. 83 GEGENUEBER	NOV. 83 GEGENUEBER	JAN./NOV. 83 GEGENUEBER
		NOV. 1982	OKT. 1983	NOV. 82 UND OKT. 82	JAN./NOV. 82	NOV. 82	JAN./NOV. 82
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		
EINZELHANDEL MIT (IN) ...							
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	3,2	19,8	-0,0	0,9	1,3	-1,2
432 74	BETTWAREN	8,9	20,5	6,6	7,3	6,8	5,0
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	0,0	29,6	-2,2	-0,2	-1,9	-2,3
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	0,2	18,0	-2,5	0,6	-1,7	-1,5
432 81	SCHUHEN	3,4	-5,5	3,3	4,8	0,3	1,7
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-0,6	26,2	2,2	-0,3	-3,6	-3,2
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	3,0	-3,1	3,2	4,3	-0,1	1,2
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	1,4	3,3	1,9	2,8	-1,0	-0,0
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	0,4	7,6	0,0	-0,6	-2,3	-3,4
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	3,0	7,9	0,9	6,7	0,3	3,7
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	-2,2	19,6	-5,6	-1,2	-4,8	-4,0
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	0,3	12,5	-2,0	1,7	-2,4	-1,1
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	3,8	37,2	2,8	3,0	0,3	-0,6
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	2,5	5,9	2,7	5,1	-0,7	2,1
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	-0,2	11,7	-0,9	0,8	-2,9	-1,9
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	.	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	4,9	26,9	4,7	0,7	2,1	-2,0
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	58,4	31,2	26,2	4,9	55,3	2,4
433 7	TAPETEN	1,8	2,5	4,5	6,8	-0,5	4,4
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	3,8	10,2	2,7	4,1	0,8	1,1
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	1,5	12,2	2,1	1,8	-0,5	-0,5
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	-1,9	1,7	-0,6	-1,0	-3,8	-3,2
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	0,5	8,8	1,3	0,9	-1,5	-1,4
434 2	LEUCHTEN	-12,0	15,8	-9,2	-4,6	-11,5	-4,3
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	-1,0	21,6	1,5	2,4	-0,4	2,7
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIIEN	0,1	24,7	-0,2	-0,6	-2,9	-4,0
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	1,1	13,3	1,4	1,1	-0,4	-0,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		NOV. 1983 GEGENUEBER		NOV. 83 UND OKT. 83 GEGENUEBER		JAN./NOV. 83 GEGENUEBER	
		NOV. 1982	OKT. 1983	NOV. 82 UND OKT. 82	JAN./NOV. 82	NOV. 83 GEGENUEBER	JAN./NOV. 83 GEGENUEBER
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	-0,8	18,4	1,1	1,7	-1,0	1,2
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.							
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	5,2	15,4	4,0	2,7	2,2	-1,1
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	4,5	17,7	3,2	1,4	1,6	-2,3
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	1,2	14,6	2,3	1,9	-3,0	-2,9
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	7,3	2,7	3,8	2,6	2,9	-2,2
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	2,4	11,8	2,7	2,1	-1,7	-2,7
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	16,4	10,1	16,4	10,1	14,7	8,1
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	5,0	12,9	4,8	3,1	1,6	-0,9
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW							
436 1	APOTHEKEN	7,6	2,4	6,5	6,8	2,1	0,4
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	-6,2	0,0	3,1	2,6	-8,7	-0,4
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	14,0	21,1	8,4	7,3	11,3	4,4
436 61	DROGERIEN U. AE.	0,3	6,7	0,1	0,9	-1,7	-1,6
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	0,8	7,5	0,5	1,3	-1,2	-1,2
436 8	LACKEN, FARBEN	-0,6	-2,3	1,0	-3,1	-2,9	-5,4
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	6,5	4,1	5,6	5,7	1,9	0,3
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)							
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	-5,6	-9,0	-3,5	-2,2	-0,0	-0,6
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	-5,6	-9,0	-3,5	-2,2	-0,0	-0,6
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN							
438 11	KRAFTWAGEN	14,2	-3,2	14,5	14,2	11,4	10,7
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	5,2	16,5	5,5	4,1	2,6	1,0
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	13,4	-1,8	13,7	13,4	10,5	10,0
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	-2,0	-4,6	-3,9	-5,4	-4,5	-8,2
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	13,0	-1,8	13,3	12,8	10,2	9,4
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART							
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	6,5	-2,0	4,6	7,3	4,0	6,2
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	0,5	-16,8	7,4	1,4	-1,9	0,3
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		NOV. 1983 GEGENUEBER		NOV. 83 UND OKT. 83 GEGENUEBER	JAN./NOV. 83 GEGENUEBER	NOV. 83 GEGENUEBER	JAN./NOV. 83 GEGENUEBER
		NOV. 1982	OKT. 1983	NOV. 82 UND OKT. 82	JAN./NOV. 82	NOV. 82	JAN./NOV. 82
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		
439 41	FOTO- U. KINOGERÄT., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	-3,3	7,1	-1,9	-4,3	-3,5	-4,6
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-3,4	1,0	1,5	4,3	-3,5	3,9
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-3,3	6,1	-1,4	-3,1	-3,5	-3,4
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	2,0	35,1	2,5	3,1	-0,4	0,6
439 61	SPIELWAREN	-2,1	65,3	-1,0	2,4	-4,7	-0,4
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOBEL)	2,9	25,7	3,5	5,0	0,2	2,1
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	0,8	39,3	1,7	4,1	-1,9	1,3
439 7	BRENNSTOFFEN	-0,6	-8,4	1,5	-7,6	5,8	-4,0
439 81	WAREN VERSCH. ART. (OH. NAHRUNGSMITTEL)	5,8	7,2	3,6	4,5	3,5	1,9
439 82	WAREN VERSCH. ART. HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	1,5	19,1	1,2	0,5	-0,5	-2,0
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	5,2	5,5	5,4	9,0	3,0	6,4
439 8	WAREN VERSCH. ART	3,1	13,4	2,6	3,5	0,9	0,9
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	3,1	-3,9	4,3	6,5	1,1	4,1
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	3,2	-3,6	4,2	6,4	1,3	3,9
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	2,3	9,4	2,5	1,4	1,3	0,2
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	3,7	5,2	3,8	3,7	1,7	1,3

4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
	NOV. 1983		NOV. 1983 UND OKT. 1983	JAN./NOV. 1983
	GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER
	NOV. 1982	OKT. 1983	NOV. 1982 UND OKT. 1982	JAN./NOV. 1982
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	-0,5	-3,8	0,2	-4,3
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	3,0	13,6	1,0	0,4
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	0,2	21,1	-1,5	-7,6
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	2,0	16,0	0,1	-2,6
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	0,5	19,5	0,8	1,2
SB-WARENHAEUER	3,6	3,6	5,9	9,7
VERBRAUCHERMAERKTE	5,4	4,8	5,1	7,1
KAUFHAEUER	-3,1	14,6	-1,1	0,4
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	9,3	13,7	5,8	5,2
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	-3,1	-4,3	1,2	6,6
SUPERMAERKTE	4,2	2,2	4,0	3,5
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OH. FRISCHWAREN)	9,3	18,1	7,8	5,0
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	1,2	0,9	1,1	0,6
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART	4,7	4,9	5,1	5,8
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	4,0	5,5	4,1	4,4
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	3,1	-4,4	4,1	1,6
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	3,9	4,5	4,1	4,1
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	3,7	5,2	3,8	3,7

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERÄNDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL															
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON						INS-GESAMT	DAVON							
			VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE	NOV. 1982	OKT. 1983	NOV. 1982	OKT. 1983		NOV. 1982	OKT. 1983	JAN./NOV. 1983 GEGENUEBER	JAN./NOV. 1982				
																	NOV. 1983			
NOV. 1983			NOV. 1982			OKT. 1983			NOV. 1982			OKT. 1983			JAN./NOV. 1983 GEGENUEBER			JAN./NOV. 1982		
1980 = 100			PROZENT																	

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	102,4	102,4	102,4	0,1	0,3	-0,5	0,2	0,9	0,6	-1,1	-1,5	-0,5
431 15	REFORMWAREN	121,3	103,7	149,4	4,8	-0,9	0,4	-0,3	10,2	-1,6	8,8	2,9	16,1
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, OAS	102,6	102,4	102,8	0,1	0,3	-0,5	0,2	1,0	0,5	-1,0	-1,5	-0,3
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	98,3	87,4	113,4	5,9	-1,0	-0,9	-1,6	14,2	-0,5	1,2	-4,9	8,8
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN												
431 43	WILD, GEFLUEGEL												
431 44	SUESSWAREN												
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO												
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	109,0	108,1	111,0	5,1	0,7	3,8	0,5	8,0	1,2	3,6	2,2	6,6
431 47	BROT, KONDITORWAREN	103,3	109,8	92,5	-0,1	0,4	-0,1	1,8	-0,2	-2,3	-0,3	1,3	-3,1
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	101,4	91,5	117,3	7,7	-0,6	3,8	0,6	13,1	-1,9	4,3	7,1	1,0
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN												
431 4	NAHRUNGSMITTELN	105,0	102,7	109,1	4,2	0,6	1,3	0,7	9,4	0,5	2,2	0,5	5,2
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	97,4	83,2	133,6	2,0	7,6	-7,8	-0,1	22,7	22,6	-4,0	-8,3	5,9
431 65	BIER, ALKOHOLF., GETRAENKEN	94,5	93,2	96,9	1,3	0,6	0,7	0,6	2,5	0,4	-0,2	-3,7	6,6
431 6	GETRAENKEN	95,5	89,2	108,7	1,6	3,1	-2,6	0,4	9,6	8,2	-1,6	-5,5	6,3
431 9	TABAKWAREN	98,7	96,3	101,8	-0,7	0,4	-3,3	0,1	2,6	0,8	-2,1	-3,3	-0,6
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	102,5	101,7	103,7	0,7	0,5	-0,4	0,3	2,3	0,7	-0,6	-1,4	0,5

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	88,6	84,0	96,8	-3,4	0,6	-5,2	0,1	-0,5	1,4	-4,6	-5,5	-3,1
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	96,1	91,9	101,2	-0,9	-0,8	-7,1	-0,3	7,1	-1,4	0,4	-3,9	5,7
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	97,1	93,8	102,6	-2,0	-0,2	-2,1	-0,4	-1,9	0,2	-1,6	-1,8	-1,3
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	95,3	90,8	104,2	0,7	1,0	-1,5	0,2	4,8	2,5	-1,6	-2,6	0,3
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	89,8	85,9	94,8	-0,4	-0,5	-1,8	-0,1	1,4	-0,9	-2,2	-3,6	-0,5
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.												
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	93,7	90,1	99,2	-0,9	-0,1	-1,9	-0,2	0,4	-0,1	-1,9	-2,6	-0,8
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	89,3	76,8	105,7	1,3	1,9	-1,3	1,3	3,9	2,5	-2,0	-6,5	2,7
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	92,7	87,9	98,4	-1,0	-0,5	-7,9	-1,9	7,6	1,1	-3,6	-6,7	0,1
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN												
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDGS. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	88,9	78,7	102,1	0,0	1,2	-3,9	0,4	4,1	2,0	-2,7	-6,7	1,7
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF												
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	111,4	98,6	138,0	-1,6	0,2	-6,2	1,0	6,0	-0,9	-3,4	-6,3	1,5
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	108,5	98,9	126,7	-2,0	0,4	-5,6	0,9	3,8	-0,4	-3,6	-6,1	0,4
432 6	KUERSCHNERWAREN	83,4	80,7	90,7	-1,7	-0,9	-4,7	0,3	6,3	-3,7	-4,9	-6,7	-0,3
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	76,3	75,1	78,7	-4,7	1,1	-6,2	0,7	-1,8	1,8	-4,3	-6,7	0,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INSGESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INSGESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
		NOV. 1983	NOV. 1982	OKT. 1983	NOV. 1982	OKT. 1983	NOV. 1982	OKT. 1983	NOV. 1982	OKT. 1983	JAN./NOV. 1983 GEGENUEBER	JAN./NOV. 1982	
		PROZENT											
EINZELHANDEL MIT (IN) ...													
432 72	TEPPICHEN	88,5	84,8	101,2	-2,3	-0,3	-0,9	-0,8	-6,0	1,2	-4,8	-5,6	-2,3
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	86,6	84,7	93,5	1,3	0,9	-1,5	-0,9	11,6	7,0	-2,7	-4,9	5,6
432 74	BETTWAREN	89,1	89,9	87,6	-1,5	-1,0	2,5	-0,3	-8,3	-2,3	-3,3	-2,2	-5,2
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	88,1	87,5	89,4	-0,3	-0,1	-0,3	1,1	-0,3	-2,3	-4,0	-3,5	-5,0
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL, BODENBELAEGEN, BETTWAREN	83,9	82,4	87,5	-2,0	0,3	-2,2	-0,1	-1,4	1,5	-3,9	-5,2	-0,7
432 81	SCHUHEN	98,1	93,9	104,3	-1,5	0,2	-3,3	-0,3	1,1	1,0	-3,4	-4,4	-1,8
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	81,6	76,9	89,5	-6,3	2,0	-5,7	2,3	-7,1	1,5	-5,8	-5,4	-6,3
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	96,1	91,7	102,6	-2,0	0,4	-3,6	-0,1	0,2	1,0	-3,6	-4,5	-2,3
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	92,1	87,9	99,0	-1,7	0,2	-3,2	-0,1	0,4	0,6	-3,0	-4,1	-1,3
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)													
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	99,3	97,2	105,6	-3,3	-0,3	-2,8	-0,1	-4,5	-0,6	-4,7	-4,5	-5,3
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	107,0	105,3	112,9	2,0	1,9	3,5	2,6	-2,5	-0,4	0,7	-0,5	4,2
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	97,9	99,7	94,3	0,6	0,9	2,0	1,4	-2,2	-0,2	2,0	1,5	3,1
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.												
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	100,7	100,4	101,6	-0,1	0,9	1,1	1,4	-2,9	-0,3	-0,4	-1,0	1,1
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	100,7	98,1	104,9	0,7	1,4	1,0	0,3	0,2	3,0	-1,4	0,6	-4,3
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	90,9	88,9	98,4	-0,8	-0,1	-2,0	-0,2	3,5	0,3	-3,0	-4,2	1,4
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	101,5	98,6	107,3	0,3	2,2	-1,9	1,5	4,7	3,6	-3,0	-8,9	10,9
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)												
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN												
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	117,4	116,8	118,5	-4,6	1,0	-5,3	2,3	-3,2	-1,4	-3,4	-8,5	7,5
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	88,4	77,5	105,6	-3,7	-2,9	-11,6	-0,6	7,3	-5,4	-7,7	-17,0	6,9
433 7	TAPETEN	93,8	92,1	98,5	2,4	-2,7	-3,2	-0,8	21,0	-7,3	5,2	0,5	20,5
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG												
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN												
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	95,2	93,2	101,4	-0,7	0,2	-1,5	0,3	1,5	0,2	-2,4	-3,7	1,4
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW													
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	91,6	88,7	106,2	-2,1	-0,1	-4,0	0,3	6,4	-2,0	-3,9	-5,1	1,3
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	97,0	94,0	111,0	-2,5	1,1	-4,2	0,4	4,8	4,2	-5,1	-6,6	1,2
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	93,2	90,3	107,7	-2,3	0,3	-4,1	0,3	5,8	-0,1	-4,3	-5,5	1,3
434 2	LEUCHTEN	88,2	84,9	96,5	-3,8	0,7	-6,6	-0,7	3,1	4,0	-4,6	-5,9	-1,5
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	97,7	96,6	103,2	0,0	0,8	-0,7	0,7	3,7	1,6	-1,0	-1,4	0,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERÄNDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAFTIGTE	TEILZEIT-BESCHAFTIGTE		VOLLBESCHAFTIGTE	TEILZEITBESCHAFTIGTE	VOLL-BESCHAFTIGTE	TEILZEIT-BESCHAFTIGTE				
											NOV. 1983	NOV. 1982	OKT. 1983
1980 = 100			PROZENT										
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	91,1	87,9	98,8	-1,9	3,5	-2,6	0,9	-0,4	9,4	-5,0	-5,8	-3,3
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	83,9	84,5	82,5	-1,4	1,7	1,4	0,4	-8,7	5,9	-5,8	-3,2	-12,5
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	95,4	93,9	102,6	-0,8	0,9	-1,8	0,5	3,3	2,2	-2,3	-2,8	-0,3
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.													
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART. USW	94,3	88,3	104,9	-3,8	-0,2	-5,6	-0,2	-1,0	-0,2	-1,9	-4,8	2,6
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN												
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	93,6	87,4	104,6	-4,1	0,0	-5,9	-0,1	-1,3	0,0	-2,4	-5,2	1,9
435 41	BUECHERN, FACHZEITSCHRIFTEN	96,9	96,3	98,0	-2,0	0,3	-3,3	-0,0	0,2	0,9	-1,6	-2,2	-0,6
435 45	UNTERHALTUNGSZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	98,6	96,5	102,4	1,0	5,3	1,8	5,2	-0,4	5,6	-0,5	-1,8	1,9
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	97,3	96,4	98,9	-1,4	1,4	-2,2	1,1	0,0	1,9	-1,4	-2,1	-0,0
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, DRG. MITTELN	102,7	101,3	110,0	1,6	2,2	1,7	1,1	1,1	7,8	-2,3	0,1	-12,8
435	PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.	96,8	94,5	101,5	-1,8	1,1	-2,6	0,8	-0,4	1,6	-1,8	-2,6	-0,3
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW													
436 1	APOTHEKEN	102,0	99,3	106,6	1,3	-0,2	0,4	-0,1	2,6	-0,4	1,1	-0,2	3,2
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	92,9	98,1	82,5	2,8	0,2		1,0	9,8	-1,7	-1,7	-3,0	1,6
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	104,7	104,5	105,0	1,9	0,7	2,0	0,6	1,8	0,7	1,6	1,3	2,3
436 61	DROGERIEN U. AE.	89,8	88,9	91,9	-2,6	0,6	-2,1	0,2	-3,5	1,2	-2,6	-2,5	-2,8
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGSMITTELN, BUERSTENW.												
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	89,8	89,0	91,3	-2,5	0,5	-1,9	0,3	-3,6	1,1	-2,5	-2,3	-2,8
436 8	LACKEN, FARBEN	83,0	87,1	71,8	2,7	0,4	1,5	1,6	7,0	-3,5	-3,6	-4,3	-1,3
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	99,1	97,3	102,5	0,7	0,0	0,2	0,1	1,7	-0,2	0,3	-0,6	2,1
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)													
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	87,9	86,9	90,9	-1,7	0,3	-1,7	0,3	-1,6	0,2	-3,0	-3,2	-2,5
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	87,9	86,9	90,9	-1,7	0,3	-1,7	0,3	-1,6	0,2	-3,0	-3,2	-2,5
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN													
438 11	KRAFTWAGEN	89,6	90,0	84,7	-0,9	-0,1	-1,3	-0,2	4,3	0,6	-2,7	-3,1	3,0
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	97,4	97,1	98,8	-0,2	0,1	-1,5	0,3	7,7	-1,4	-3,7	-3,9	-2,5
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	90,3	90,6	86,7	-0,8	-0,1	-1,3	-0,1	4,9	0,3	-2,8	-3,1	2,0
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRADTEILEN U. -REIFEN	84,3	86,7	76,7	-1,1	-0,7	-2,9	-0,3	5,7	-2,2	-5,1	-5,7	-2,9
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN	90,0	90,4	85,5	-0,8	-0,1	-1,3	-0,1	5,0	-0,0	-2,9	-3,2	1,4
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART													
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	103,0	100,4	108,4	-0,4	-1,7	3,1	-2,8	-6,6	0,7	3,9	5,6	0,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERÄNDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL									
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON						INS- GESAMT	DAVON	
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	INS- GESAMT	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE	JAN./NOV. 1983 GEGENUEBER JAN./NOV. 1982			
											NOV. 1983		NOV. 1982	OKT. 1983
1980 = 100			PROZENT											
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	92,0	95,6	83,3	3,7	-0,2	3,5	-0,9	4,3	2,0	-1,8	-0,6	-4,8	
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN													
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM. MAT.	90,8	93,8	80,6	-3,2	-0,1	-3,1	-0,2	-3,4	0,3	-5,1	-4,2	-8,6	
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	96,8	94,7	104,8	0,5	0,5	-1,2	0,5	7,1	0,5	-1,7	-3,5	5,2	
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	92,1	94,0	85,5	-2,3	0,1	-2,7	-0,0	-1,0	0,3	-4,4	-4,1	-5,6	
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	95,2	91,6	105,2	-2,1	0,0	-4,1	0,2	3,2	-0,5	-2,8	-4,9	2,6	
439 61	SPIELWAREN	105,5	100,9	113,2	0,3	4,7	-1,4	2,9	3,0	7,4	-0,3	-2,5	3,4	
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	101,0	99,9	103,0	-0,1	0,7	-1,7	2,2	2,9	-1,9	-0,8	-2,4	2,1	
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	102,9	100,3	107,5	0,1	2,4	-1,6	2,5	3,0	2,3	-0,6	-2,4	2,7	
439 7	BRENNSTOFFEN	81,3	77,6	91,7	-2,7	0,0	-5,0	-0,3	3,1	0,6	-6,0	-8,0	-0,7	
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	93,5	89,8	103,8	-1,0	1,0	-2,0	0,7	1,5	1,7	-3,3	-4,8	0,6	
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	83,5	80,0	95,5	-4,6	0,6	-5,7	-0,3	-1,3	3,3	-6,3	-7,5	-2,7	
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	100,1	101,7	97,5	-1,2	0,6	-2,0	0,2	0,2	1,5	-1,3	-1,2	-1,4	
439 8	WAREN VERSCH. ART	87,3	84,1	96,7	-3,6	0,6	-4,7	-0,1	-0,6	2,7	-5,1	-6,2	-2,1	
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	101,8	95,4	131,1	7,5	0,7	4,7	0,1	18,1	2,9	3,2	-1,3	23,1	
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG													
439 9	SONST. WAREN, ANG	102,3	95,7	132,6	7,4	0,6	4,8	0,1	16,7	2,1	3,1	-1,4	22,4	
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	89,6	86,4	98,5	-2,6	0,5	-3,7	-0,1	0,2	2,2	-4,0	-5,2	-0,8	
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	94,8	92,3	100,6	-0,9	0,4	-2,0	0,1	1,3	0,9	-2,3	-3,3	-0,1	

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				DAVON			
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		NOV. 1983 GEGENUEBER		NOV. 1982 GEGENUEBER		JAN. / NOV. 1983 GEGENUEBER			
					NOV. 1982	OKT. 1983	NOV. 1982	OKT. 1983	JAN. / NOV. 1982	NOV. 1982		
1980 = 100			PROZENT									
AMBULANTER HANDEL	102,2	97,2	109,6	4,9	-3,4	0,9	-2,6	10,8	-4,4	-1,0	-4,1	3,4
VERSANDHANDEL												
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	92,4	80,5	178,2	-3,8	3,0	-4,1	-0,4	-2,7	15,6	-7,1	-8,2	-2,5
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	85,4	83,8	90,6	-7,8	-0,7	-7,9	-0,9	-7,6	0,2	-8,8	-9,1	-7,9
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	89,7	81,7	129,9	-5,3	1,6	-5,5	-0,6	-4,6	9,2	-7,8	-8,5	-4,9
STATIONAERER EINZELHANDEL												
LADENGESCHAEFTE												
WARENHAEUER	80,8	79,5	85,3	-4,4	-0,2	-5,8	-0,4	0,4	0,7	-6,2	-7,4	-1,8
SB-WARENHAEUER	96,8	99,3	92,4	-0,1	0,4	0,2	0,4	-0,6	0,4	0,0	0,1	-0,3
VERBRAUCHERMAERKTE	113,6	111,9	115,7	-3,6	0,5	-7,6	-0,8	1,9	2,1	-3,4	-7,6	2,5
KAUFHAEUER	80,0	72,3	99,9	-7,6	1,3	-11,5	0,7	0,8	2,4	-5,3	-8,7	1,8
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	95,5	94,7	96,8	-2,8	1,3	-3,3	0,9	-1,9	2,0	-3,4	-2,9	-4,2
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	99,1	90,1	137,1	9,8	1,2	7,9	1,0	15,4	1,7	4,5	-1,6	27,9
SUPERMAERKTE	112,4	114,0	110,1	0,8	0,5	0,4	0,4	1,5	0,6	0,1	-0,1	0,4
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (DH. FRISCHWAREN)	107,2	110,4	104,7	5,4	1,2	15,9	2,4	-1,7	0,2	1,1	9,6	-4,7
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS-MITTELGESCHAEFTE	96,0	94,5	98,2	-0,4	0,5	-1,6	0,3	1,3	0,7	-1,5	-2,5	0,0
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART	93,6	91,4	99,4	-0,9	0,2	-1,8	0,1	1,2	0,7	-2,2	-3,0	-0,0
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	94,8	92,6	99,5	-1,0	0,3	-1,9	0,1	1,1	0,7	-2,2	-3,1	-0,2
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	98,9	95,5	109,4	2,5	0,5	-0,1	0,1	10,4	1,4	-0,2	-2,1	5,7
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	95,0	92,7	99,9	-0,8	0,3	-1,8	0,1	1,4	0,8	-2,1	-3,0	0,0
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	94,8	92,3	100,6	-0,9	0,4	-2,0	0,1	1,3	0,9	-2,3	-3,3	-0,1

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGRÖSSENKLASSEN
NOVEMBER 1983 GEGENÜBER NOVEMBER 1982

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSATZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER	500 000 BIS UNTER	1 000 000 BIS UNTER	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRÄNKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	-3,6	1,1	0,8	3,6
431 15	REFORMWAREN	0,0	7,4	2,2	4,6
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-5,0	2,5	3,2	3,8
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLÜGEL	.	.	.	.
431 44	SÜSSWAREN	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	-6,7	-3,0	0,0	2,9
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	5,4	6,6	0,9	.
431 48	KARTOFFELN, GEMÜSE, OBST	-1,2	6,2	7,0	.
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-5,1	-13,2	-4,4	-0,7
431 65	BIER, ALKOHOLFÄ. GETRÄNKEN	-7,0	1,5	-1,1	1,9
431 90	TABAKWAREN	3,0	0,1	0,6	3,0

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 10	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	2,1	3,0	-1,6	0,7
432 20	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WÄSCHE	5,0	-5,0	-5,8	-3,0
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	-2,0	-2,6	1,3	2,3
432 33	HERREN- OBERBEKLEIDUNG	18,8	0,3	3,6	3,3
432 35	DAMEN- OBERBEKLEIDUNG	-2,6	-3,9	-1,1	7,7
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHÖR F. KINDER U. SÄUGL.	.	.	.	.
432 41	PULLOV., HERRENWÄSCHE, DAMENBLUSEN USW	2,6	2,2	3,1	0,2
432 45	DAMENWÄSCHE, MIEDERWAREN	-2,0	-0,2	11,6	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-4,4	-6,2	-0,8	-5,5
432 60	KUERSCHNERWAREN	-40,1	2,2	4,7	-6,7
432 71	GÄRDINEN, DEKORATIONSTOFF	2,9	-4,6	3,0	10,1
432 72	TEPPICHEN	-18,5	14,4	-7,0	-0,9
432 73	BODENBELÄGEN (OH. TEPPICHE)	-8,7	-1,9	-10,8	5,7
432 74	BETTWAREN	8,0	2,5	11,8	-11,2
432 77	HAUS- U. TISCHWÄSCHE	-5,5	-5,8	11,3	-0,7
432 81	SCHUHEN	-0,6	3,5	2,1	6,0
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-7,5	-5,3	5,1	7,6

433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTÄNDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)

433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	-5,2	-8,6	-1,6	1,1
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. Ä.	26,1	-6,9	1,6	-0,3

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
NOVEMBER 1983 GEGENUEBER NOVEMBER 1982

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER	500 000 BIS UNTER	1 000 000 BIS UNTER	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	4,3	5,3	0,4	-1,2
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	5,5	3,0	2,7	-2,1
433 40	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	-9,5	4,2	2,4	4,2
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	-39,9	-15,1	27,4	77,0
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	-8,9	5,0	-3,9	-1,8
433 70	TAPETEN	-11,4	-22,9	1,1	8,8
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.
433 90	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW				
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	5,3	-12,5	1,7	2,8
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	-25,9	-4,3	-12,6	11,1
434 20	LEUCHTEN	-14,7	-2,8	-6,6	-17,8
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	1,5	-0,7	-3,4	-3,0
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	-12,6	-11,0	-2,0	-2,9
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	-0,1	-6,4	2,9	X
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.				
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	1,5	4,5	2,6	6,0
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	2,8	1,1	3,8	3,1
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	-0,4	0,4	36,7	4,2
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, DRG. MITTELN	3,9	-5,0	10,1	7,2
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW				
436 10	APOTHEKEN	36,9	10,6	6,0	-15,4
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	.	3,9	-2,9	-10,6
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLLEGEMITTELN	-0,7	7,4	-3,8	19,7
436 61	DROGERIEN U. AE.	-0,3	-2,1	-0,2	1,7
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.
436 80	LACKEN, FARBEN	8,3	-0,8	-0,3	2,3
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)				
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	12,5	-5,1	1,7	-5,4
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN				
438 11	KRAFTWAGEN	49,5	33,4	14,2	16,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
NOVEMBER 1983 GEGENUEBER NOVEMBER 1982

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	2,6	3,8	4,1	10,3
438 50	ZWEIRAEDErn. ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	-0,3	2,1	2,0	1,1
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART					
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	4,6	-2,0	1,5	29,3
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	6,1	2,7	-5,0	2,2
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	-12,3	-9,4	-11,8	1,8
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	1,9	5,5	-0,9	.
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	-2,8	4,4	12,3	-1,3
439 61	SPIELWAREN	6,3	24,2	0,0	-9,1
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	1,1	-4,6	-4,6	7,9
439 70	BRENNSTOFFEN	7,9	-11,9	2,3	-1,1
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	11,9	-10,9	-0,6	5,6
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	.	-7,5	-3,8	0,8
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	-13,6	2,9	0,9	3,2
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	-13,5	-9,7	3,9	-6,1
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.

Fachserie 6:

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

Reihe 1: Großhandel

1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsdaten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen.

1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

1.S: Sonderbeiträge

1.S.1: Umstellung auf neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse 1980, 1981 und 1982

Reihe 2: Handelsvermittlung

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung.

Reihe 3: Einzelhandel

3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsdaten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen und Betriebsformen gegliedert sind.

3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u. a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Betriebsformen.

3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1979 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments und die Bezugswege im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

3.S: Sonderbeiträge

3.S.1: Umstellung auf neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse 1980, 1981 und 1982

Reihe 4: Gastgewerbe

4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

In monatlicher Erscheinungsfolge werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen.

4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Gastgewerbe veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. nach Wirtschaftszweigen untergliedert.

4.S: Sonderbeiträge

4.S.1: Umstellung auf neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse 1980, 1981 und 1982

Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrsgruppen und Übergangsstellen.

Reihe 6: Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Der Monatsbericht enthält Angaben über die Lieferungen und Bezüge des Bundesgebietes nach Warengruppen und ausgewählte Warenarten (Mengen und Werte) nach Verkehrsgruppen und Übergangsstellen sowie die Transportmengen nach Warengruppen, Verkehrsgruppen und Übergangsstellen.

Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert.

Reihe 7: Reiseverkehr

7.1: Übernachtungen in Beherbergungsstätten

In monatlicher Erscheinungsfolge werden Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste im Inlandsreiseverkehr in allen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Die Nachweisungen sind untergliedert nach Gemeindegruppen, Betriebsarten und -größenklassen. Bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird außerdem das Herkunftsland dargestellt. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im März-Bericht, für das Sommerhalbjahr im September-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

7.2: Beherbergungskapazität

Der in 6jährlichem Abstand (erstmalig für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

7.3: Urlaubs- und Erholungsreisen

Die jährliche Veröffentlichung bringt Zahlen über die Reisebeteiligung der Wohnbevölkerung, über Reisen sowie Reiseausgaben. Die Angaben über Reisen (von 5 und mehr Tagen Dauer) sind u. a. untergliedert nach Reiseziel, Reisemonat, Verkehrsmittel und Unterkunftsart.

7.4: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Der jährliche Bericht enthält Nachweise über Einreisen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr nach Grenz- und Länderabschnitten sowie einzelnen Grenzübergangsstellen. Außerdem werden Ein- und Ausreisen über die Grenze zur Deutschen Demokratischen Republik (einschl. Transitverkehr von und nach Berlin (West)) dargestellt.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Handels- und Gaststättenzählung 1979

Zu den Bereichen Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel und Gastgewerbe werden in mehreren Heften Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen sowie Arbeitsstätten veröffentlicht.

Karten

Im Zusammenhang mit der Handels- und Gaststättenzählung 1979 wurden folgende 4 Karten im Mehrfarbendruck erstellt:

- Niederlassungsdichte des Einzelhandels
- Umsatzdichte des Einzelhandels
- Beschäftigte im Handel
- Beschäftigte im Gastgewerbe

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.
Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 4211 20, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59094/95, erhältlich.